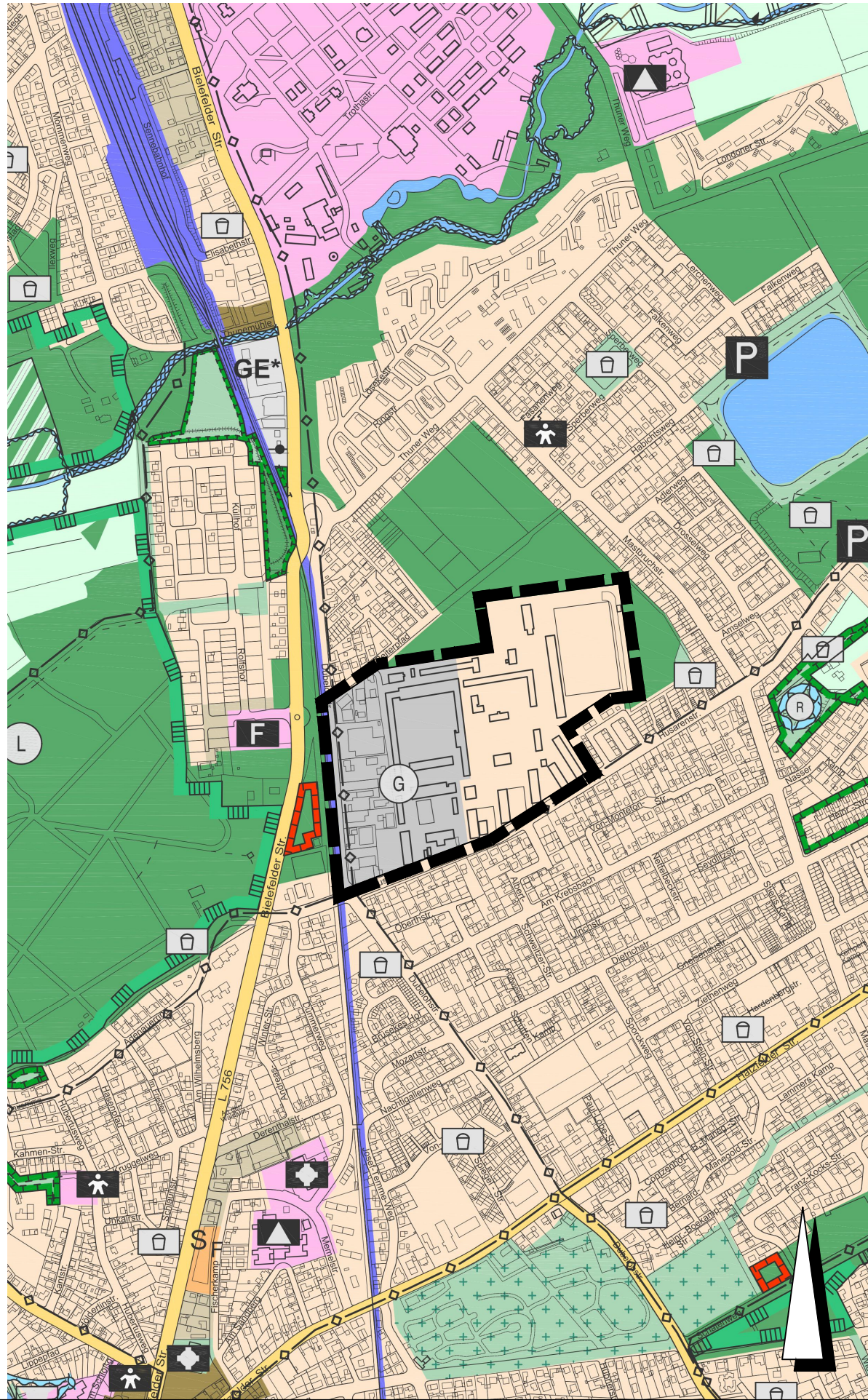
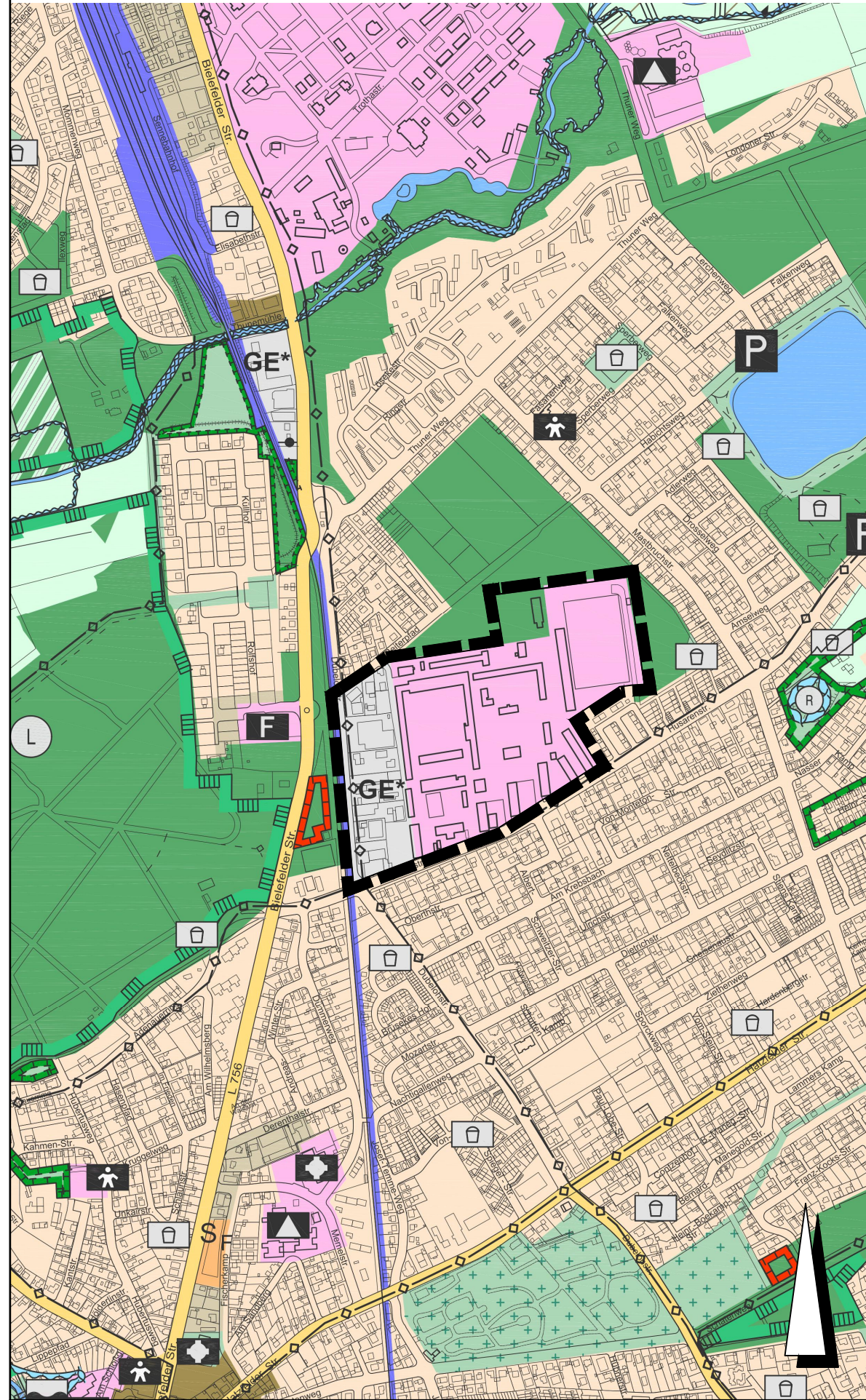


Neuer Stand



	Flächen für den Gemeinbedarf
	Gewerbegebiete mit Nutzungsbeschränkung
	Flächen für Wald
	Wohnbauflächen
	Gewerbliche Bauflächen
	Unterirdische Hauptversorg.- und Hauptwasserleitungen
	Geltungsbereich der 151. Änderung des Flächennutzungsplanes

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I. S. 3634), das zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 10. September 2021 (BGBl. I. S. 4147) geändert worden ist (BauGB)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I. S. 3786), die durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I. S. 1802) geändert worden ist (BauNVO)
- Planzonenverordnung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I. S. 58), die zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I. S. 1802) geändert worden ist (PlanzV)
- Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung 2018 - BauO NRW 2018) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.07.2018 (GV. NRW. S. 421) zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.06.2021 (GV. NRW. S. 822)
- Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 29.09.2020 (GV. NRW. S. 916)

Verfahrensablauf

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion der Stadt Paderborn hat
am gem. § 2 (1) S. 1 i. V. m. § 1 (8) BauGB den Beschluss zur 151. Änderung des
Flächennutzungsplanes gefasst. Der Aufstellungsbeschluss wurde gem. § 2 (1) S. 2 BauGB
am ortsüblich bekannt gemacht.

Paderborn,..... Der Bürgermeister
i.V.
.....
Technische Beigeordnete

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion der Stadt Paderborn hat am den
Vorentwurf zur 151. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen. Hierüber wurde die Öffentlichkeit gem. § 3 (1)
i. V. m. § 1 (8) BauGB durch die öffentliche Auslegung in der Zeit vom bis
einschließlich unterrichtet. Ihr wurde Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Ort und Zeit
der öffentlichen Auslegung wurden am ortsüblich bekannt gemacht.
Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte gem. § 4 (1) BauGB.

Paderborn,.....

Der Bürgermeister
i.V.

.....
Technische Beigeordnete

Der vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Konversion der Stadt Paderborn am beschlossene Entwurf zur 151. Änderung des Flächennutzungsplanes hat mit der Begründung gem. §§ 3 (2) i. V. m. 1 (8) BauGB in der Zeit vom bis einschließlich öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung wurden gem. § 3 (2) S. 2 BauGB am ortsüblich bekannt gemacht. Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgte gem. § 4 (2) BauGB.

Paderborn,.....

Der Bürgermeister
i.V.

.....
Technische Beigeordnete

Der Rat der Stadt Paderborn hat gem. § 3 (2) BauGB in der Sitzung am.....über die vorgebrachten Anregungen und Bedenken entschieden und die 151. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich Begründung festgestellt.

Paderborn,.....

Der Bürgermeister
i.V.

.....
Technische Beigeordnete

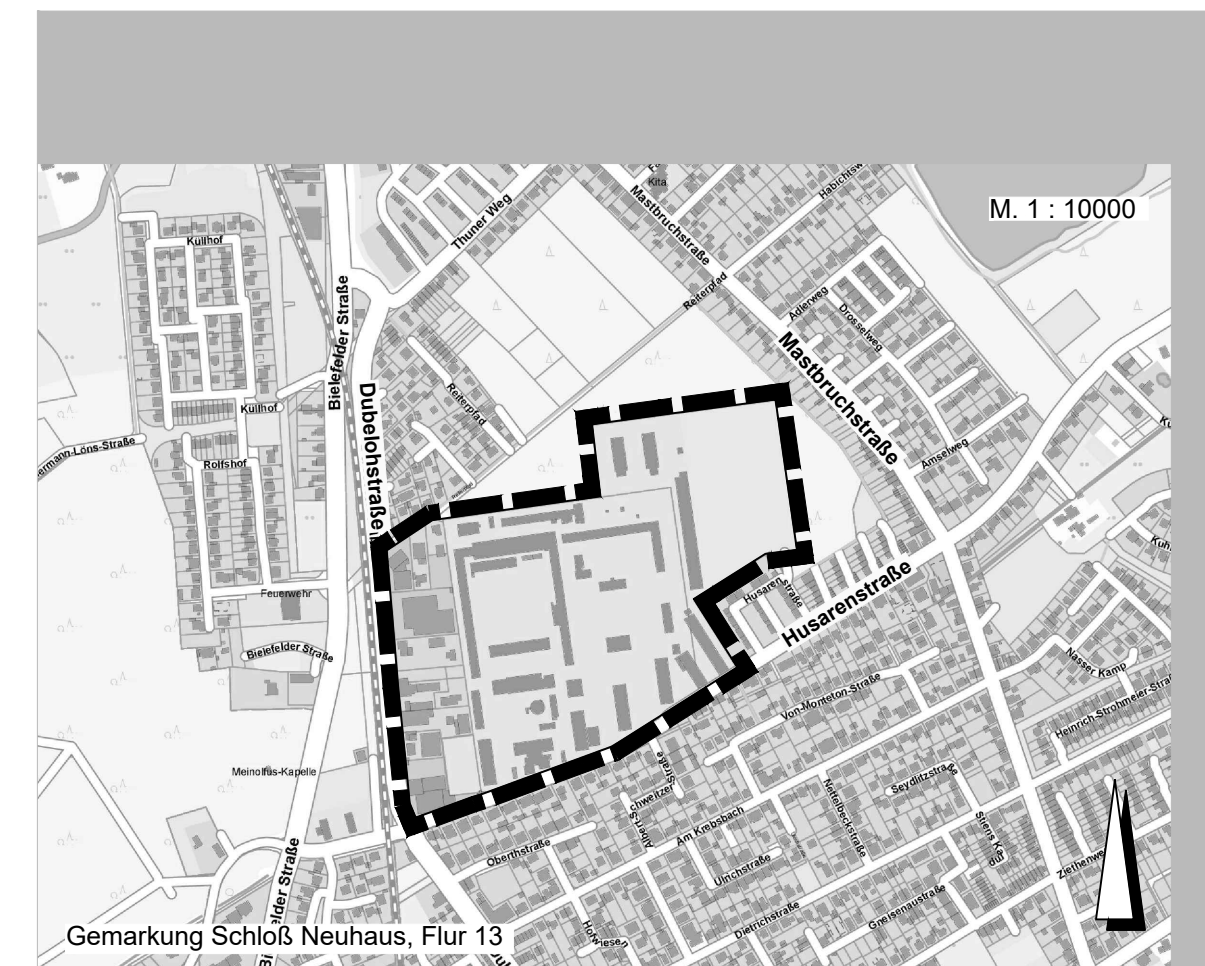
Diese 151. Änderung des Flächennutzungsplanes ist gem. § 6 (1) BauGB mit Verfügung
Az.....vom.....genehmigt worden.

Bezirksregierung Detmold
i.A.

Die Genehmigung dieser 151. Änderung des Flächennutzungsplanes ist gem. § 6 (5) BauGB am
ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung wird die 151. Änderung des
Flächennutzungsplanes wirksam.

Paderborn,..... Der Bürgermeister
i.V.
.....
Technische Beigeordnete

für einen Bereich zwischen Husarenstraße, Mastbruchstraße, Reiterpfad und Dubelohstraße.



Stadt Paderborn

Technisches Dezernat
Stadtplanungsamt

Bearbeitung:	Thomas
Planzeichnung:	Herrmann
Stand:	20.10.2021

Vorentwurf
Planzeichnung: M. 1: 10000
Übersichtsplan: M. 1: 10000